

## «Liste sprachlos»: Projektskizze

### Grundidee:

Ich stelle mich als Luzerner Kirchenrat mit der Liste sprachlos» zur Wahl. Ich trete mit dem Versprechen an, dass ich, wenn ich gewählt werde, die ganze vierjährige Amtsperiode schweigen werde, sowohl amtlich wie privat.

### Warum will ich das tun?

- Ausdruck der persönlichen Erfahrung einer Depression und eines schweigenden Gottes
  - o Schweigen als Protest gegen die brutale Krankheit der Depression und gegen die unerhörten Gebete
  - o Schweigen als «plastisches Gebet», um Gott zu einer Reaktion, zu einer Enthüllung zu bewegen
  - o Schweigen als Kopie der Erfahrung Gottes, als Versuch der Verähnlichung (vgl. <https://www.nzz.ch/feuilleton/hiobs-schweigen-ld.1343521>)
  - o Kontaktsuche mit einem schweigenden Gott aus Mitgefühl, aus der tief eingravierten Erfahrung seiner Liebe
- Verhältnis zur Kirche
  - o Schweigen als Kritik gegen eine oft inhaltsleer gewordene kirchliche Sprache, auch Laien «... sind in ihren Gremien zunehmend nur noch mit sich selbst beschäftigt. Mit Restrukturierungen, Reorganisations, Weiterbildungen und – ganz zentral – mit der Verteilung der Steuergelder.» (Sonntag, 07/18 über Martin Werlens Buch «Zu spät»)
  - o Kritik an der grassierenden Nettigkeit in der Kirche, am Mangel an Streitkultur, an einer uniform-progressiven Selbstgerechtigkeit, an einer bleiernen Offenheits-Rhetorik mit ausschliessendem Charakter, an einer verweltlicht-verbürgerlichten Verwaltungskultur, an einem Mangel an jesuanischer Radikalität und Risikobereitschaft
- Theologie und Philosophie:
  - o Biblische Bezüge:
    - Hiob (vgl. [oben](#))
    - Opfer: Nicht vollzogene Opferung Isaaks (Prüft Abraham Gott? <https://www.nzz.ch/feuilleton/glaube-und-gehorsam-1.18585070>)
  - o Wertschätzung des Schweigens in Klöstern, besonders der Kartäusermönche
  - o Personen:
    - Niklaus von Flüe mit seinem Gang in die Abgeschiedenheit
    - Diogenes: [https://de.wikipedia.org/wiki/Diogenes\\_von\\_Sinope](https://de.wikipedia.org/wiki/Diogenes_von_Sinope)
- Lohn
  - o 36'000 Franken für ein 20%-Pensum (!)
  - o reicht mir fürs Überleben und lässt genügend Zeit für künstlerische Beschäftigung
- persönlicher Glaube / Spiritualität:
  - o Stille als Form des Fastens
  - o Suche nach vertiefter spiritueller Wahrnehmung
  - o Suche nach vertiefter Wahrnehmung des Körpers, der Körpersprache und künstlerisch-körperlichen Ausdrucksformen (Musik, Tanz)
- Kunst
  - o Ausdruck der Relativität von Sprache in einer Zeit der Kommunikationsfetischs.
  - o Fragen:
    - Was macht das Schweigen mit mir?
    - Wie verändert sich die Kommunikation mit Freunden? Werde ich einsam?
  - o Radikalität / Hingabe

Solle ich gewählt werden, würde ich die Wahl annehmen und als ordentliches Mitglied des Kirchenrats-Gremiums wirken. Die Kommunikationsmöglichkeiten wären Schrift- und Zeichenverkehr. Betreffend Ressort würde ich am liebsten das Kommunikationsressort übernehmen.

### Mögliche begleitende Massnahmen:

- Kommunikation:
  - o Gebärdensprache lernen
- Kunst:

- Erfahrung schreibend dokumentieren
- «Artist talks»